



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren A
vom 12. September 2012

AARGAUER-CUP / 1/8-Final

FC Entfelden : Team Suhrental 8:2 (4:2)

Kader FC Entfelden

Dardan Kryeziu, Ajdin Alihodzic, Mike Laub, Fabio Ferrara, Kofi Ayana, Astrit Kryeziu, Yanick Grossenbacher, Tobias Bircher, Dario Picciolo, Mike Wagner, Baillal Ghulam

Ersatzspieler FC Entfelden

Mike Starkermann, Alexander Pataki, Rafael Meier, Albijon Marniku

Abwesend FC Entfelden

Jeremy Kubrak, Kadriu Fisnik, Fabio Suter, Hrvoje Gavranic, Sanel Osmanovic, Ivan Kaurinovic

Torschützen

13. Min. 0:1
16. Min. 1:1 Yanick Grossenbacher
26. Min. 2:1 Dario Picciolo
28. Min. 3:1 Astrit Kryeziu
41. Min. 3:2
43. Min. 4:2 Baillal Ghulam
58. Min. 5:2 Baillal Ghulam
78. Min. 6:2 Albijon Marniku
82. Min. 7:2 Albijon Marniku
90. Min. 8:2 Albijon Marniku

Bemerkungen

08. Min. Verwarnung SC Schöffland
21. Min. Kopfball von Kofi Ayana an die Querlatte
45. Min. Verwarnung FC Entfelden
64. Min. Schuss an die Querlatte von Mike Wagner

Ein verdienter Sieg der Entfelder

Die Startphase des Spiels war ausgeglichen und die Gäste gingen bereits in der 13. Minute mit 0:1 in Führung. Die Freude war aber von kurzer Dauer, denn die Entfelder reagierten sofort auf den Rückstand und konnten in der 16. Minute durch Yannick Grossenbacher den 1:1 Ausgleich erzielen. Je länger das Spiel dauerte übernahmen die Entfelder das Spielge-

schehen und hatten in der 21. Minute Pech als Kofi Ayana mittels Kopfball nur die Querlatte traf. In der 26. Minute funktionierte die Abseitsfalle der Suhrentaler für einmal nicht und so marschierte Dario Picciolo alleine auf den gegnerischen Keeper zu und bezwang in souverän zum 2:1. Nur zwei Minuten später konnte das Heimteam aus achtzehn Metern einen Freistoss ausführen. Astrit Kryeziu nahm Anlauf und traf genau in die untere rechte Ecke und konnte sich als Torschütze zum 3:1 feiern lassen. Die Suhrentaler gaben sich trotz dem Zweitorerückstand nicht geschlagen und konnten in der 41. Minute das Resultat auf 3:2 verkürzen. Die Antwort der Entfelder lies nicht lange auf sich warten, denn nur zwei Minuten später stellten die Entfelder durch Baillal Ghulam den Zweitorevorsprung zum 4:2 wieder her, was auch das Pausenresultat bedeutete.

In der zweiten Spielhälfte machten die Entfelder von Beginn weg Druck aufs Suhrentaler-Tor. So auch in der 58. Minute als Dario Picciolo auf der rechten Seite durchlief. Seine Flanke in den Strafraum kam zum freistehenden Baillal Ghulam der nicht lange fackelte und das Resultat auf 5:2 erhöhte. Nach diesem Gegentreffer war die Moral der Gäste gebrochen. In der Schlussphase kam die Zeit vom Entfelder Albijon Marniku. Er erzielte in der 78., 82. und 90. Minute einen lupenreinen Hattrick zum 8:2 Endstand.

Es muss auch gesagt werden, dass die Defensive der Entfelder einen guten Job gemacht haben und dieser deutliche Sieg dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung zustande kam.